

Biotopname												TK10						Biotop-Nr.					
Verlandungszone am westlichen Wariner See		X										0 4 0 5 - 3 2 1						4 0 3 9					
Standort /Geologie												Anschluß in TK											
Seeufer / Verlandungsmoor / Sander												-											
Naturraum		Sternberger Seengebiet										Film-Nr.						Bild-Nr.					
4 0 3												Luftbild-Nr. 1 3 7						1 1 1 4					
Landkreis / Kreisfreie Stadt		Nordwestmecklenburg										Gemeinde / Stadt						Größe in ha					
												Bibow						Länge in m					
												Warin, Stadt						min. Breite in m					
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis		24763																max. Breite in m					
Schutzmerkmale		geschützt nach §20 LNatG M-V X										1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil						FiB					
												NLP FND NP						FFH-Geb.					
												NSG LSG BR						Wald-Totalreservat					
												ND GLB FnB											
Hauptcod.		Nebencode		Überlagerungscode																			
Code V S X		V R L		U M V																			
% 8 0		2 0																					
Vegetationseinheiten																							
Erlen-Grauweiden-Gebüsch, Nachtschatten-Schilf-Landröhricht																							
Habitats + Strukturen																							
D H M																							
Beschreibung / Besonderheiten																							
Verlandungszone am Westufer des Wariner Sees innerhalb des bewaldeten Sanders mit Erlen-Grauweiden-Gebüsch verzahnt im Übergang mit dem Nachtschatten-Schilf-Landröhricht über nassen, wenig gestörten Torfen.																							
Wertbestimmende Kriterien																							
Artenreichtum (Flora)										vielfältige Standortverhältnisse													
Vorkommen seltener / typischer Tierarten										historische Nutzungsformen													
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand										aktuelle Nutzung													
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft										Flächengröße / Länge													
X natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops										Umgebung relativ störungsarm													
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops										landschaftsprägender Charakter													
typische Zonierung von Biotoptypen										Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion													
Struktur- und Habitatreichtum																							
Gefährdung																							
keine Gefährdung X																							
Empfehlung																							

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 4 0 5 - 3 2 1 - 4 0 3 9															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
g Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				g eben				N			
Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig				NO			
Antorf				mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
Sand				g eutroph				frisch				düinig				SO			
Kies / Steine				poly- / hypertroph				feucht				Berg / Rücken				S			
Lehm								sehr feucht				Riedel				SW			
Ton								g naß				Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm / Faulschlamm												Nische							
								quellig				Senke / Strecksenke							
gestörter Boden												Kerbtal							
												Sohlental							

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)									
Nutzungsintensität									
k g					k g				
intensiv					Fischerei				
extensiv					Angeln				
aufgelassen					Erholung				
g keine Nutzung					Kleingartenbau				
					Erwerbsgartenbau				
					Ferienhäuser				
					Bodenentnahme				
					Verkehr				
					Ver- / Entsorgungsanlage				
					sonstige Nutzung:				
Nutzungsart									
k g					k g				
Acker					Acker / Gartenbau				
Wiese					Ackerbrache				
Weide					Grünland, intensiv				
forstliche Nutzung					Grünland, extensiv				
					Laub- / Mischwald				
					g Nadelwald				
					Feuchtwald / -gebüsch				
					Gehölz				
					Röhricht / Feuchtrache				
					Hochstauden / Ruderalflur				
					Graben				

Pflanzenarten									
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)									
<u>Alnus glutinosa</u> <u>Salix cinerea</u>									
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)									
<u>Calamagrostis canescens</u> <u>Carex acutiformis</u> <u>Mentha aquatica</u> <u>Phragmites australis</u>									
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)									
<u>Dryopteris carthusiana</u> <u>Molinia caerulea</u> <u>Ranunculus repens</u> <u>Solanum dulcamara</u>									
Angaben zur Fauna									

Verwendete Unterlagen		Datum erste Begehung: 12.11.1996	
		Datum letzte Begehung:	
Bearbeiter/in: IBS-Teppke		Foto: 1 Folgeseiten: 0	